

## Paul Becker mit Bestleistungen zu DM-Bronze

Gleich zweimal verbesserte Sprinter Paul Becker seine Bestleistung und holte die Bronzemedaille bei den deutschen U16-Meisterschaften in Hannover. Die ebenfalls mit Hoffnungen auf einen vorderen Platz gestartete Favour Aikins verpasste unter unglücklichen Umständen das 100 m-Finale knapp.

Hoffnungen auf eine Medaille für den Süddeutschen Meister hatte bereits der 100 m-Vorlauf geschürt, in dem er hinter als Sieger des vierten Vorlaufes in der Addition aller Rennen hinter dem überragenden David Kantzog (LAC Passau, 10,99 sec) in 11,35 Sekunden sogar die zweitbeste Zeit aller 29 Starter der Klasse M15 erzielte. Im A-Endlauf steigerte sich das Talent vom TV Nußdorf sogar noch einmal auf 11,32 Sekunden, musste aber neben den nach einem schwächeren Start in 11,01 Sekunden siegreichen Kantzog auch den im Vorlauf noch zeitgleich Gustav Gombos (LAC Erdgas Chemnitz, 11,25 sec) knapp den Vortritt lassen. In der aktuellen deutschen Bestenliste 2021 wird Paul Becker damit auf dem siebten Platz geführt.

Sogar auf Bestenlisten-Platz fünf liegt seit einem schnellen Rennen im Juli Favour Aikins (LAC Frankenthal), die sich damit ebenfalls berechnete Chancen auf einen vorderen Platz im 100 m-Lauf der Klasse W15 ausrechnen durfte. Bis zur Hälfte des ersten Vorlaufes von Hannover lag sie in Führung noch vor der späteren deutschen Meisterin Johanna Gierer (Sportfreunde Kladow), fiel aber im Finish auf den vierten Platz zurück. In 12,77 Sekunden verpasste sie den Einzug in das Finale um sieben Hundertstelsekunden und wurde in der Endabrechnung Zehnte. Was möglich gewesen wäre, zeigt die Siegeszeit von Johanna Gierer mit exakt den von Favour Aikins in Frankfurt gelaufenen 12,39 Sekunden. In einer ersten Analyse vermuteten ihre Trainer und Betreuer einen Fehler bei der Nahrungsaufnahme im Vorfeld der Veranstaltung, da sie sich schon vor dem Lauf unwohl fühlte und ihr während des Rennens sogar schwarz vor Augen wurde. Während die im Hürdenlauf und Hochsprung gemeldete Ronja Walthaner (ASV Landau) in Hannover nicht antrat, belegte als dritter Starter aus der Pfalz im Dreisprung der M15 Lars Urich (LC Haßloch) Platz sechs. Nach seinen 11,67 Meter zum Auftakt des Wettbewerbs konnte er sich im fünften Versuch zwar um einen Zentimeter auf 11,68 Meter verbessern, blieb aber am Ende des Teilnehmerfeldes.